

Übungen zur Modernen Theoretischen Physik I SS 15

PROF. DR. JÖRG SCHMALIAN

Blatt 2

DR. ANDREAS POENICKE, PATRIK HLOBIL

Abgabe: 28.04.2015, Besprechung: 29.04.2015

1. Rechnen mit Operatoren (8 Punkte, schriftlich)

Ein Operator \hat{A} ist ein mathematisches Objekt, welches auf einen Zustand wirkt. Einfache Beispiele hierfür sind quadratische Matrizen $\hat{A} \in \mathbb{C}^{n \times n}$, welche auf n -komponentige Vektoren $\mathbf{u} \in \mathbb{C}^n$ wirken

$$\hat{A}\mathbf{u} = \mathbf{v} \in \mathbb{C}^n \quad (1)$$

oder eine Ableitung $\partial/\partial x$, welche auf eine Funktion $f(x)$ wirkt

$$\frac{\partial}{\partial x}f(x) = f'(x) \quad (2)$$

In dieser Aufgabe wollen wir nun einige Eigenschaften von Operatoren genauer untersuchen.

- (a) (1 Punkt) Eine wichtige Eigenschaft von Operatoren ist, dass sie im allgemeinen nicht vertauschen. Das heißt $\hat{A}\hat{B} \stackrel{\text{i.A.}}{\neq} \hat{B}\hat{A}$, was im Falle von Matrizen offensichtlich ist. Es ist daher sinnvoll, sich den Kommutator zu definieren als:

$$[\hat{A}, \hat{B}] = -[\hat{B}, \hat{A}] = \hat{A}\hat{B} - \hat{B}\hat{A} \quad (3)$$

Auch für kontinuierliche Operatoren, die auf Funktionen wirken, können solche Kommutatoren berechnet werden. In der Vorlesung wurde gezeigt, dass der Ortsoperator durch \hat{x} und der Impulsoperator durch $\hat{\mathbf{p}} = \frac{\hbar}{i}\nabla$ gegeben sind. Zeige, dass gilt

$$[\hat{x}_j, \hat{p}_k] = i\hbar\delta_{jk} \quad j, k = 1, 2, 3 \quad (4)$$

- (b) (2 Punkte) Zeige die Operatoridentitäten

$$[\hat{A}, \hat{B}\hat{C}] = \hat{B}[\hat{A}, \hat{C}] + [\hat{A}, \hat{B}]\hat{C} \quad (5)$$

$$[\hat{A}\hat{B}, \hat{C}] = \hat{A}[\hat{B}, \hat{C}] + [\hat{A}, \hat{C}]\hat{B} \quad (6)$$

- (c) (1 Punkt) Nutze das Cauchy-Produkt um zu zeigen dass gilt

$$e^{\hat{A}}e^{-\hat{A}} = \hat{\mathbb{1}} \quad (7)$$

wobei $e^{\hat{A}} = \sum_{n=0}^{\infty} \hat{A}^n/n!$.

- (d) (3 Punkte) Beweise die Operatoridentität ($n \in \mathbb{N}/\{0\}$)

$$[\hat{A}, \hat{B}^n] = \sum_{m=0}^{n-1} \hat{B}^m [\hat{A}, \hat{B}] \hat{B}^{n-1-m} \quad (8)$$

- (e) (1 Punkt) Zeige, dass für $[\hat{B}, [\hat{A}, \hat{B}]] = 0$ gilt

$$[\hat{A}, \hat{B}^n] = n\hat{B}^{n-1}[\hat{A}, \hat{B}] \quad (9)$$

2. Ehrenfest Theorem für Teilchen im harmonischen Oszillator (6 Punkte, mündlich)

Betrachte ein Teilchen im Potential des eindimensionalen harmonischen Oszillators

$$\hat{V}(x) = \frac{k\hat{x}^2}{2} \quad (10)$$

- (a) (2 Punkte) Berechne die zeitliche Änderung $\partial_t \langle \hat{x} \rangle_t, \partial_t \langle \hat{p} \rangle_t$ im Potential $\hat{V}(x)$ und vergleiche sie mit den klassisch auftretenden Bewegungsgleichungen.
- (b) (2 Punkte) Bestimme die allgemeine Lösung der auftretenden Differentialgleichungen für $\langle \hat{x} \rangle_t, \langle \hat{p} \rangle_t$.
- (c) (2 Punkte) Warum stimmen für das spezielle Potential (10) die klassischen und quantenmechanischen Bewegungsgleichung exakt überein?

Tipp: Betrachte das Ehrenfest Theorem für Potentiale $\hat{V}(x) = \lambda \hat{x}^n, n \in \mathbb{R}$.

3. Teilchen im unendlich tiefen Potentialtopf (6 Punkte, mündlich)

Betrachte ein Teilchen im unendlich tiefen eindimensionalen Potentialtopf

$$V(x) = \begin{cases} 0 & |x| < \frac{a}{2} \\ \infty & |x| \geq \frac{a}{2} \end{cases} \quad (11)$$

In der Vorlesung hatten wir gezeigt, dass die Eigenfunktionen des Hamilton-Operators gegeben sind durch ($n = 1, 2, \dots$)

$$\psi_n(x) = \begin{cases} \sqrt{\frac{2}{a}} \cos(k_n x) & n \text{ ungerade} \\ \sqrt{\frac{2}{a}} \sin(k_n x) & n \text{ gerade.} \end{cases} \quad (12)$$

wobei $k_n = n \frac{\pi}{a}$ mit Eigenenergien $E_n = \frac{\hbar^2}{2m} \frac{\pi^2}{a^2} n^2$.

- (a) (2 Punkte) Zeige, dass die Wellenfunktionen $\psi_n(x)$ orthogonal zueinander sind, d.h. das gilt $\int \psi_n^*(x) \psi_m(x) dx = \delta_{nm}$.
- (b) (1 Punkt) Bestimme $\langle \hat{x}^2 \rangle$ als Funktion von n und vergleiche das Resultat mit dem klassischen Ergebnis, in dem die Dichte konstant ist $\rho_{\text{class}} = a^{-1}$.
- (c) (1 Punkte) Berechne die Erwartungswerte $\langle \hat{p} \rangle, \langle \hat{x} \rangle$ und $\langle \hat{p}^2 \rangle$ und untersuche das Unschärfeprodukt

$$\Delta x \cdot \Delta p \quad (13)$$

wobei $\Delta x = \sqrt{\langle \hat{x}^2 \rangle - \langle \hat{x} \rangle^2}$ und analog für Δp .

- (d) (2 Punkte) Betrachte eine Messung, bei der 10^4 (nicht-wechselwirkende) Teilchen im Potential (11) im Zustand $n = 4$ präpariert sind. Was ist die Wahrscheinlichkeitsdichte eines Teilchens am Ort x zu sein? Wie viele Teilchen erwartet man in der Region $-\frac{a}{4} < x < 0$ zu finden?